

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 9 (1887)

Heft: 24

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 24 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

11. Juni 1887.

Briefkasten der Redaktion.

Fr. G. in S. Für Ihre freundliche Sendung empfangen Sie besten Dank.

Treue Abonnentin in B. Wenn Ihr Sohn darauf sieht, sich ein tüchtiges Haussmütterchen zu gewinnen, die nicht bloss scheint, was sie sein soll, so ist es ratsam, die junge Tochter auf Ihre Gewohnheiten zu beobachten. Das kostet Neugierde und mit dem unfrisierten Haar beim Frühstückstisch ist gejährlidh und harmoniel ganz genau mit dem Klavierspiel und Singen am Vormittag. Ein haussmütterlich behandeltes Mädchen verlässt sein Schlafzimmer nicht unfrisiert, sondern es tritt vor die Seinen proper, wie aus dem Ei geschält, und zum Klavier spielen am Vormittag findet es keine Zeit, weil es arbeitet und weil sie vor ihrem Dateinszweck einen viel zu hohen Begriff hat, um kostliche, unverdächtige Lebensstunden gedankenlos zu vertränken. Lassen Sie Ihren Sohn also gerne beobachten und prüfen und müssle es unerkannt in der Bluse des Arbeiters sein, der im gegenüberliegenden Hause sein Daechimmerchen gemietet hat.

Treue Abonnentin. Ihrem Wunsche wurde gerne entsprochen und sagen wir für freundliche Sendung besten Dank!

Herrn Emil P. in A. Sie meinen, unsere Nachfrage gehe zu weit und unser fortgesetztes Stillschweigen sei unverantwortlich. Wir glauben das nicht und werden nur der zwingenden Notwendigkeit nachgeben. Schweigen ist in diesem Falle Gold, denn sobald die Angelegenheit zur öffentlichen Bekanntigung gelangen müßte, leidet die gute Sache darunter. Diese Verantwortung übernehmen wir unerfreut noch nicht; es ist höflich genug, wenn die obgewalteten Verhältnisse jemals zur öffentlichen Beurtheilung gelangen sollten. Für die Aufstellung des Materials nichts destoweniger unseren besten Dank; es ist daselbst zu dem Wehrigen gelegt in der Hoffnung, dasselben nicht zu bedürfen. Die Adressen sind dankend notiert und die gewünschten Platinummern sind abgegangen.

Fr. G. J. in S. Arbeiten Sie ganz gesrost im Garten, das schadet weder Ihrer Schönheit noch Ihrer Eleganz und wenn Sie über dieser Beschäftigung scheu ansieht, den haben Sie alte Ursache als verlobten Menschen zu bemitleiden. Haus- und Gartenarbeit ist universale Zimmerymnastik für zarte junge Töchter.

Langjährige Abonnentin aus B. Weiße Wolljeline und Tüll-Vorhänge legt man schön zusammengelegt in faltes Wächer, das man fleissig abschüttelt und durch reineserstigt. Wenn der Staub auf diese Weise ausgezogen ist, gibt man die, je nach ihrer Größe sechs bis achtfach zusammengelegten Vorhänge in eine warme Seifenlauge und schwemmt sie einzeln, aber immer zusammengelegt, häufig durch und gibt sie wiederholt in reines heisses Seifenwasser, wonach gepult und geklärt wird. Wenn zusammengelegt gewaschen und nicht ausgerungen, leiden die Vorhänge nicht im mindesten.

Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches von Marie Suzanne Kübler. Dies anerkannt sehr gute hauswirtschaftliche Buch bietet Ihnen Alles, was Sie zu wissen wünschen; dessen Ertheilnen in elster Auflage bürgt Ihnen für seinen inneren Werth.

Frau A.-B. in A. Der Kopfsche Badeschrank kann Ihnen zur Benützung wärmlenkens empfohlen werden. Nichts ist zur Förderung der Gesundheit empfehlischer, als rationelle Pflege der Haut und nichts frägt den Körper so sehr und macht ihn weniger empfindlich für äußere Einflüsse, als ein tägliches kurzes Bad. Die häflichste Folge einer überstandenen schweren Krankheit ist die Sorge und Angstlichkeit vor Rückfällen und das daher rührende Ausweichen aller gefundnegenden, frägtigen Lebensäußerungen. Ihre weiteren bedürfnisse Wünsche der brieslichen Ausmauerungen, die wir nach Kräften beförden werden. Anzwischen freundlichen Grüß!

Herrn F. B. G. in S. Wenn Ihre veränderte ökonomische Lage Ihnen die Gründung eines eigenen Haushaltes nicht mehr gestattet, so legen Sie Ihre Braut unverzüglich und in offener Weise von den bestehenden Verhältnissen in Kenntniß. Sie sind ihr dies schuldig. Es ist besser, bedeckt in Ruhe zu warten, als mit Täufungen und fremden Mitteln in die Ehe zu treten. Besteht nach den gemacht Gründungen Ihre Braut darauf, die Verbindung doch zu vollziehen und werden

Ihnen von den Schwiegereltern die Mittel zur Flottmachung Ihres Geschäfts angeboten, so dritten Sie die freimüthige verwandschaftliche Hilfe ruhig entgegennehmen; immerhin in dem Sinne, Ihre Bedürfnisse dem eigenen Verdienste anzupassen.

Fr. B. in S. So weit reicht unsere Macht nicht, unser Möglichstes wollen wir aber gerne versuchen.

Fr. G. in M. Auf Schwägeren dürfen Sie kein Gewicht legen, der Verständige weiß, was er davon zu halten hat. Hören Sie sich auch, selbst irgend welche Zuträgerreize zu glauben oder weiter zu verbreiten, denn Sie müssen nun aus eigener Erfahrung, wie bitter Verleumdungen schmerzen können. Bei Verächtigungen darf man auf die Objektivität anderer niemals hoffen bauen, denn ein Jeder trägt seine eigene Brille. Leider sind es gerade die Frauen, die auf diesen Gebieten schwächer sind; die laut ausschreien unter der Qua der über sie ergehenden Verleumdungen, aber nichts defensiver den Zuträgeren. Anderer willig und ununterkriegt ihre Ohr leihen. Da kann nur jede Einzelne helfen und zwar an sich selbst.

Frau Sophie G. in M. Der Arbeiter will nun einmal sein Fleisch haben und er tauscht daran nicht die feinsten anderweitigen Leckerbissen. Es mag hie und da Ausnahmen geben, allein wenn Sie auf die Arbeitsstätte Fremder angewiesen sind, so müssen Sie sich eben deren üblichen Ansprüchen anpassen. [5261]

Inserate.

Mündliche Auskrate über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Gesucht:

Zur Besorgung einer kleinen Haushaltung mit zwei Kindern ein Mädchen, für dessen Treue man sicher ist. Familiäre Behandlung. [5279]

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

[5265] In einem Hôtel und Pension am Vierwaldstättersee würde eine Saalkellnerin, deutsch und französisch sprechend, für drei Monate (vom 15. Juni bis 15. Sept.) Stellung finden. Anmeldungen besorgt die Expedition dieses Blattes.

Eine junge, empfehlenswerthe Tochter, seit 4 Jahren dieselbe Stelle bekleidend, ist infolge Geschäftseinstellung genöthigt, sich anderweitig zu plazieren. Sie versteht das Nähen auf der Maschine und die einfache Buchhaltung und würde sich unter Anleitung einer tüchtigen Hausrau gerne häuslichen Arbeiten unterziehen. [5281]

Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Für eine junge Tochter aus achtbarer Familie wäre zu sofortigem Eintritt eine Stelle offen als Kindsmädchen. Gleichtorts ist Gelegenheit geboten, nebenbei das Kochen zu erlernen. Familiäre Behandlung wird zugesichert. [5276]

Näheres bei der Expedition d. Bl.

Gesucht:

Ein der Schule entlassenes Mädchen (protestantisch), das Liebe für Kinder hat, in eine Familie, wo es die Hauseschäfte erlernen könnte. Gute Behandlung wird zugesichert. [5245]

Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Familie de 3 personnes ayant domestique recevrait une jeune fille voulant s'aider dans la maison en apprenant français. 30 frs. par mois de pension, soins affectueux. [5266]

Ossent-Hefti, Photographe, Lausanne.

[5212] In einer kleineren Ortschaft des Engadins, in geschützter, sonniger Lage, mit schönen Walpartien in nächster Nähe, finden in einem gut eingerichteten Gasthaus 6—8 Fremde, die einer Höhenklimakur bedürfen, billige und freundliche Aufnahme. Bewährter Arzt im Dorfe. Gefällige Anfragen unter Chiffre G J 35 befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Eine Tochter gesetzten Alters, fähig, einem wohlgeordneten Hauswesen selbstständig vorzustehen, sucht passendes Engagement. — Gef. Offerten unter Chiffre M. S. 5282 an die Expedition. [5282]

Buchhalterstelle.

[5261] In einem Engros- und Détailgeschäft der französischen Schweiz ist ein für ein **Frauenzimmer** eine Buchhalter- und Correspondentenstelle frei. Deutsche u. französische Sprache absolut erforderlich. Anmeldungen mit Photographie sind zu adressiren unter Chiffre 5261 an die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.

Mädchen-Pensionat
M. Fornachon in La Mothe
bei Yverdon (französische Schweiz)
Gegründet 1872.
Gediegener Unterricht im Französischen, Englischen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeiten und Wissenschaften. Englische Lehrerin. Sorgfältige Pflege bei mässigem Preise. Beste Referenzen aus ganz Deutschland, England und der Schweiz Prospekte auf Wunsch. [5275]

An Eltern und Vormünder.
Junge Leute, welche sich in der französischen Sprache gut auszubilden wünschen, finden vortheilhaft familiäre Aufnahme nach jeder Richtung beim Unterzeichneten. Vorzüglich geleitete Primar- und Sekundar-Schulen mit **unentgeltlichem Unterricht** erleichtern, gepaart mit der gesunden klimatischen Lage des Traversthal, den Aufenthalt. (H 1116 G) [5278]

Eisenbahnstation.

Charles Henri Sequin-Rénald, Fleurier
(Val de Travers, Neuchâtel).
Referenzen:
Mr. Pasteur Henrion, Fleurier;
Mme. Fischer-Vonwiller, Aarau;
Mr. Ed. Ruof, Staad bei Rorschach.

Zu verkaufen:
Eine Rundstrickmaschine, vermittelst welcher per Tag **10 Paar Strümpfe** gestrickt werden können. Für einstehende Damen ergibt sich damit ordentlicher Verdienst bei leichter Arbeit. Gefällige Anfragen unter Chiffre W 31 befördert die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung". [5262]

Günstige Gelegenheit für Modistinnen.
An gangbarster Lage **Zürichs** ist ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes [5272]

Moden-Geschäft mit grosser Kundschaft Familienverhältnisse wegen sofort billigst zu verkaufen. —

Gef. Offerten sub Chiffre H 2528c Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

Vorhangstoffe, Bandes & Entredoux, in- u. ausländisches Fabrikat. [4762]

Nähmaschinen, ganz prima, für Hand- u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend. [4784]

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse, Häringstrasse 17, Zürich.

Pension und Restauration
Schloss Rielegg

5 Minuten oberhalb der Bahnhofstation Staad bei Rorschach.

Prachtvolle Aussicht auf das Bodensee-Panorama. Von Weinbergen und grossem Obstpark umgebener, ruhiger, angenehmer Aufenthalt. Komfortable Zimmer, Badeeinrichtung. Morgens und Abends frische Kuhmilch. [5249]

Pension mit voller Verpflegung je nach Auswahl der Zimmer 4—6 Fr.

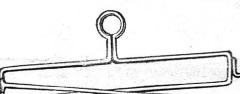
Post und Telegraph in Staad.
Der Besitzer: Steiner-Bucher.

1167 Meter über Meer.
Niederrickenbach

Klimatischer Alpenkurort bei Stans (Kant. Unterwalden).

[5229] Unvergleichlich schöne, hochromantische und äusserst geschützte Lage immittin den lieblich grünen Alpenwald. Von den ersten medizinischen Autoritäten durch die klimatischen Vorzüge bestens empfohlen. — Sehr beliebter und heimiger Aufenthalt für ganze Familien wie für einzelne Personen. Ebene, schattreiche und genussvolle Spaziergänge. Prächtige Waldungen grossen Naturpark. Bäder, Milch- und Molkenküchen. — Pensionspreis incl. Zimmer 4½—6 Fr. — Prospekte gratis. Sich höchst empfehlend.

J. von Jenner-Meisel,
Eigentümer.

Keine Falten mehr!
Hosenhalter

Praktischste Erfindung zur Conservirung der Hosen. Eine Nacht genügt, jede Falte zu entfernen. Man überzeuge sich durch einen Versuch. Der Effect ist ein ganz erstaunlicher.

Preis feinvernickt per Stück Fr. 1.50
Versandt nach auswärts per Nachnahme
En gros-Verkauf für die Schweiz
nur bei [5269]

Bachmann-Scotti, Zürich.

Tricot-Taillen

nur [5232]

reelle reine Qualität in jeder Farbe und Grösse

von Fr. 4. — all senden durch die ganze Schweiz franko zur Auswahl

— St. Gallen —
Wormann Söhne

Herren- und
Damen-Confection-Magazin.
Taillenweite genügt als Maass.

Buxkin, Kammgarne und Cheviots
für Herren- und Knabenkleider (garantiert reine Wolle), decatir und nadel fertig, 130—140 cm. breit, à Fr. 1. 95 per Elle oder Fr. 3. 25 per Meter, bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per Elle, versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus.

Oettinger & Co., Zentralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco u. neueste Modebilder gratis. [5185]

In jeder Familie sollten



Biscuits der Anglo-Swiss Biscuit Co. in Winterthur

vorrätig sein. [5186]

Stets fertiges und billigstes Dessert.
Feiner Geschmack.
Große Haltbarkeit.
Erhältlich in allen grössern
Conditoreien, Bäckereien, Comestibles
und Spezereihandlungen.
Man wird gebeten, genau auf Namen und
Fabrikmarke zu achten.



Das grosse
Bettfedern- und
Flaum-Lager
von Meyer in Reiden (Luz.)
versendet nicht weniger als 9 Pfund (4½ Kilo) gute neue gereinigte Bettfedern, franko, Verpackung gratis, per Pfund zu 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2.—, 2. 50, 3. 20 und 4.—. Flaum per Pfund zu Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6.— bis 10.—. Aufmerksam mache auf die flaumreiche, leichte Entenfeder à Fr. 2.—. [4664]
Nichtkonvenientes wird umgetauscht.

Vorhangstoffe
in grosser Auswahl.
Filet- und Tricot-
Unterkleider.

Herren- und Damen-
Cols, Krägen und Rüschen.
Schürzen

das Neueste in grosser Auswahl
von Fr. 1 bis Fr. 20.
Corsets [4665]

in bekannt guter Qualität u. billigen
Preisen für jedes Alter.

Gestrickte Corsets
in Wolle und Vigogne, billigst.

Chr. Langenegger,
St. Gallen — Neugasse 50.

Pension Tschugg

bei Erlach

(Dampfschiffverbindung Neuenstadt-Erlach)
ist eröffnet. Pensionspreis Fr. 3 incl.
Zimmer. (H 1634 Y) [5181]

Costumes

und Confections verfertigen elegant und
billigst, unter Garantie für taudelosen Sitz

Schwestern Michnewitsch,
Lindenholz 5 II, Zürich. [5169]
Für Auswärts genügt gutschende Taille.

Empfehlung.

Als besonders preiswürdig und garantiert
solid erlaube mir, nachstehende

schwarze Seiden-Stoffe

zu offerieren: [4982]

Taffetas A	54 cm breit, Fr. 2. 95 pr. M.
" B	73 " 4. 15 "
Cachemir A	67 " 5. 45 "
" B	60 " 6. 80 "
Levantin A	73 " 5. 50 "
" B	73 " 7. — "
Serge A	73 " 4. 70 "
" B	73 " 6. 20 "
Satin de Chine,	73 cm. br. 5. — "
" double,	60 " 3. 85 "

Muster stehen franko zur Verfügung.

J. C. Müller, Seidenstofffabrikation,
Turbinthal bei Winterthur.

Töchter-Pensionat

von Mad. Gaudin-Chevalier, aux Jordils, Lausanne.

Angesehenstes Etablissement für Französisch und Englisch. — Comfort! —
Sehr mässige Conditionen. — Referenzen ersten Ranges. (O 358 L) [5273]



Hôtel und Kuranstalt
2730' über Meer.

Weissbad

Kt. Appenzell I. Rh.
am Fuss des Säntis.

Standquartier für genussreiche Gebirgstouren. Komfortabel eingerichtet, grossartige Parkanlagen, reizende, gesetzte, staubfreie Lage. Bekannt für gute Küche und reellen Keller. Telegraph im Haus. Prospekt gratis. Bescheidenste Preise. (O G 1944) [5206]

H. Bruppacher, Zürich.
Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.
Man beliebe Prospekte zu verlangen.

[4836]

= Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert
billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

4776]

Nef & Baumann, Herisau.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Garnirte

Damen- und Kinderhüte

empfiehlt stetsfort in reichster Auswahl.

L. Künzler-Graf, Modes,
St. Gallen. [5250]

Goldene Medaille:

Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD NEUCHATEL (SUISSE)

G. H. Wunderli, Zürich
vis-à-vis der Fleischhalle

erste schweiz. Gummiwarenfabrik
lieferet [4789]

alle in der Familie nötigen Gummi
fabrikate in guter u. billiger Waare.

Doppelbreite

Cachemirs u. Merinos

(garantiert reine Wolle), 110—120 cm.
breit, à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15
per Meter bis zu den hochfeinsten Crois-
suren, versenden in einzelnen Metern,
Roben, sowie in ganzen Stücken porto-
frei in's Haus [5167]

Gettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
und neueste Modebilder gratis.

Die Buchhandlung von J. Wirz
in Grüningen (Kt. Zürich) liefert:

Bazar, per Quartal	Fr. 3. 80
Modenwelt, per Quartal	2. —
Illustr. Welt, monatlich	. 90
Buch für Alle	. 90
Bunte Welt	. 95
Gartenlaube	. 85
Criminalzeitung	. 95
Weltspiegel	. 90
Neue Blatt	. 90
Chronik der Zeit	. 80
Bibliothek d. Unterh.	1. 10
Ueber Land und Meer	1. 45
Vom Fels zum Meer	1. 50
Taschenb. f. Kaufleute	1. 50
Spamer Lexikon	1. 50
Brockhaus' Lexikon	1. 50
Buch d. Erfindungen	1. 50
Göthes Werke	1. 50
Lessings	1. 50
Shakespeares Werke	1. 50
franko in's Haus.	[4915]

Die beliebten

Sommerpantoffeln

mit Schnürsohlen

in allen Nummern und verschiedenen
Sorten, von 80 Cts. bis Fr. 2. 40 das Paar,
empfiehlt bestens [5195]

D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Unter den vielen gegen Gicht und
Rheumatismus empfohlenen
Haussmitteln bleibt doch der
echte Unter-Pain-Expeller
das wirksamste und beste. Es
ist kein Geheimmittel, sondern
ein streng reelles, ärztlich erprobtes
Präparat, das mit Recht jedem
Kranken als durchaus zuverlässig
empfohlen werden kann. Der beste
Beweis dafür, daß der Unter-Pain-
Expeller volles Vertrauen verdient,
liegt vor darin, daß viele Kräfte,
nachdem sie andere pomphaft an-
gebrachte Heilmittel verucht haben,
doch wieder zum

altbewährten Pain-Expeller
greifen. Sie haben sich eben durch
Vergleich davon überzeugt, daß sowohl
rheumatische Schmerzen, wie
Gliederschmerzen, als auch Kopf-,
Zahn- und Rückenschmerzen, Seiten-
scheide, am schnellsten durch Expeller-
Einreibungen verschwinden. Der bil-
lige Preis von 1 Fr. und 2 Frs.
(mehr kostet eine Flasche nicht!) er-
möglicht auch Unbemittelt die An-
schaffung, eben wie zahllose Erfolge
dafür bürigen, daß das Geld nicht un-
nütz ausgegeben wird. Man hütte sich
indes vor läblichen Nachahmungen
und nehme nur Pain-Expeller mit
„Unter“ als echt an.

F. Ad. Richter & Cie.
Dien.
Vorrätig in den meisten
Apotheken.*)

[5076]

Hängematten

von Fr. 6. 50 bis Fr. 20. —

Schaukeln

von Fr. 4. 50 bis Fr. 9. —

Fischereiartikel

empfiehlt bestens [5196]

D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“



Leguminosen.

Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Zellen. Suppeneinlagen, wie Grünerbs mit Grünzeug; Goldbergs mit Reis etc.

— purum — fines herbes — concentré de truffes.

Combinationen der feinsten Hülsenfrüchte mit anderen

Feine Suppenmehle.

Suppen- und Speisewürzen und Bouillon-Extract

ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Durch einen kleinen Zusatz zu heissem Wasser

momentane Herstellung einer vollkommenen Fleischbrühe.

Zu haben in allen besseren Colonial-, Delicatesswaaren- und Droguen-Geschäften. [5226]

Aufträge von 20 Mark an werden franco ausgeführt.

Friedrich Kreuz

Versandt-Geschäft
9 Kanzleistr. Konstanz Kanzleistr. 9

Versandt gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Feste Preise! Papier-Maché-Waaren. Bestes Fabrikat!

Zweckmässig, dauerhaft und preiswürdig! Waschgarnituren in schönen Holzfarben, Ahorn, Eichen etc., oder blau und grau marmoriert.

Durchmesser 30 cm 33 cm 39 cm 49 cm
Waschschüsseln klein mittel gross extragross [5227]

das Stück Mk. 90 Mk. 1.20 Mk. 1.50 Mk. 3.20

Krüge hiezu das Stück 2.20 2.40 Seifenschüssel 50 Pf.
Wassereimer ohne Deckel Mk. 3.60 Zimmereimer mit Deckel Mk. 4.40

Nachttopf, braun Oellack, für Kinder u. Kranke sehr zu empf. Mk. 2.20

Trichter, schwarz Oellack, für Essig etc. 10 12 14 16 18 20 cm Dm.

das Stück 40 50 60 70 90 120 Pfg.

Bierglas-Untersätze, per Dutzend von Mk. 2.20 bis Mk. 3.60.

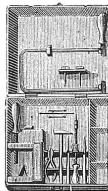
Flaschenteller, Gläserritter in allen Sorten.

Kaffeetassen, rund, oval und viereckig, in allen Grössen, schwarz mit Goldstern oder chinesisch etc. etc.

Schlüsselschränke à Mk. 4.50 und Mk. 5. —

Ausführliche Preislisten stehen franco zu Diensten.

Briefe u. Gelder können poste restante Krenzlingen (Schweiz) adresirt werden.



C. Sprecher, z. „Schlössli“, St. Gallen.

Spezialität in Laubsägeartikeln

(einzelnd oder in Kistchen und auf Brettern zusammengestellt). Gut assortiertes Lager in schönem tabellosen Holz verschiedener Arten, sowie fertige Holzleisten in Ahorn und Nussbaum. [4709]

Grösste Auswahl in den neuesten Vorlagen.
Preislisten und Kataloge gratis.

Die besten

Corsets

fabrizirt, hält auf Lager und sendet solche umgehend — franco — zur Auswahl ein

Frau Amsler-von Tobel

Corsetfabrikation

Magazin Mitte Hôtel Schwert

Zürich. [5001]

Angabe des Tailenmasses über die Kleider genommen, sowie des ungefähren Preises notwendig. (H 1150 Z)

Diplom für sorgfältige Ausführung, wertvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit

Prof. Dr. Braff's Glasscheiben-Reinigungs-Apparat

empfiehlt bestens

W. Bion-Herzog, Speisergasse 40, St. Gallen.

[5235]

Sprüngli's

Pulver-Chocoladen.

Um einem längst gefühlten Bedürfnisse einer einfacheren und schnelleren Bereitung von Chocolade gerecht zu werden, haben wir in unsere Fabrikation auch diejenige der

Pulver-Chocoladen —

aufgenommen; zur Bereitung einer Tasse genügt es vollständig, auf einen Esslöffel voll dieses Pulvers (ca. 25 Grammes) eine Tasse voll siedender Milch unter stetem Umrühren aufzugießen, um eine wohlgeschmeckende Chocolade zu erhalten. [4984]

Die Preise sind gleich denjenigen der Tafelchocoladen, welche sich je nach Qualität von Fr. 1.20 bis Fr. 3.50 per 1/2 Kilo stellen.

D. Sprüngli & Sohn.

Kur- & Badanstalt Bitzibad Bischofszell.

Warme Bäder.

Eröffnung mit Mai.

Heilbringend für Rheumatismen, Gliederschmerzen, Hautausschläge, Frauenkrankheiten.

Auf Verlangen Stahl-, Schwefel-, Sool- und andere Zusätze. Für ruhebedürftige Personen ein freundlicher, stiller Aufenthaltsort. [5256]

Für geneigten Zuspruch von Nah und Fern empfiehlt sich bestens Jb. Meier-Täuber.

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Zürich Vorsteher: Ed. Boos-Jegher Neumünster.

(Gegründet 1880.)

5271 Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Anstalt am 12. Juli. Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Kochschule, Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt gegen 700 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. (H 2508 Z)

Gyrenbad 760 M. ü. M. Kt. Zürich Turbenthal

Eröffnung den 19. Mai.

Bad und Luftkurort, gegen Nordost- und Westwinde geschützt. Schöne Gartenanlagen, angenehme Spaziergänge in die nahgelegenen Tannenwaldungen mit Ruheplätzen. Prachtvolle Aussicht auf die ganze Alpenkette, sowie auf dem nahen Schauenberg prachtvolle Rundschicht, sehr schönes Panorama. — Die altherühmte Badquelle ist sehr erfolgreich gegen Neiven-Rheuma, Gicht u. s. w. Fernere Kurmittel sind: Dampf-, Sool-, Stahl-, Mutterlauge-, Eichenrinde- und Fichtenadelbäder. Douchen. (M 5567 Z)

Ausserdem Milch- und Molkenkur. Post und Telegraph Turbenthal.

Familienappartement. Mässige Pensionspreise. — Aufmerksame Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens Heinrich Peter-Meier.

Auf Bestellung Fahrwerk Station Zell T. T. B. und Elgg V. S. B.

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

Gegründet — J. F. Zwahlen, Thun. — 1866

Versende franco, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein zweischläfiges Deckbett mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesischen Fläumfedern (Rupp), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Halbfläum pfundweise Fr. 2.20. Zweischläfige Fläumdeckbetten mit 5 Pfund feinem Fläum Fr. 31. [4800]

In allen besseren Handlungen, Drogerien und Apotheken beliebt man speziell zu verlangen:



Schneebeli's Suppenmehle Kindermehl

Man beachte gesl. Schutzmarke und Firma. Vor Nachahmungen wird gewarnt.

(M 5001 Z)

[4770]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Eisenbahnstation
Kiesen oder Thau.

Bad Schlegweg.

Eröffnet seit 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen Rheumatismen, Magen- und Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen und für Erholungsbedürftige etc. Neu eingerichtete Etablissements. Gute Küche und billige Preise. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern, 1000 Meter über Meer gelegen. Auf 10 Minuten Entfernung schöne Aussicht auf die Alpen. — Es empfiehlt sich bestens

[5280]

(H 2314 Y)

Der Eigenthümer: **Frd. Schaffer.**

Telegraphen- und Post-
büro Heimenschwand.

Schweiz Baden Ct. Aargau Hôtel & Bad z. Freihof

vis-à-vis dem Kurpark und Kurhaus
an der Limmatpromenade.

Ganz freistehend, in Folge dessen sehr angenehme Localitäten.
Grosse vorzüglich eingerichtete Bäder nebst Dampf- und
Douche-Bädern.

Hydraulischer Personenaufzug.
Omnibus am Bahnhof.

Sehr mässige Preise.

Es empfiehlt sich bestens

[5193] Der Eigenthümer: **J. Schätti.**

Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

5267] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranken. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in den Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.). (O F 4873)

Post- und Telegraphenbüro im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: **Charles Contat.** [5267]

Wittwe Fravi.

Luftkurort auf dem Zugerberg.

Eisenbahnstation Zug. Felsenegg. 940 Meter über Meer.

5258] Rahiger, angenehmer Aufenthalt für Erholungsbedürftige, Reconvalescenten, Nervenschwäche, Blutarme, ebenso für fieberfreie Lungenpatienten. Prachtvolle Spaziergänge und Aussichtspunkte. Bäder. Milch. Molk. Keph. Wasserkuren. Inhalationsbehandlung. Bekannt vorzügliche Verpflegung. Prospekte und nähere Auskunft ertheilen

(M 5719 Z)

Der Eigenthümer:

J. P. Weiss.

Der Kurarzt:

Med. Dr. **A. Freuler.**

Soolbad Rheinfelden.

Gasthof zum Schiff.

Mit 1. Mai eröffnet.

Durch billige und gute Bedienung empfehlen wir uns aufs Neue angelehnkt. Nähere Auskunft umgehend franco. [5133]

Wittwe Erny.

Bad Rothenbrunnen im Domleschg.

Jodhaltiger Eisensäuerling.

Eröffnung am 1. Juni.

5247] Altberühmtes Mineralbad von ausgezeichneter Wirkung, namentlich bei Schwächezuständen und verzögter Entwicklung im Kindesalter, gegen Kropf, Anämie, chronischer Magen- und Darmkatarrh etc. (H 1142 Ch)

Broschüren gratis.

Graubünden.

Klosters.

Schweiz.

1205 Meter über Meer. Mittlere Saisontemperatur 13° R.

Luftkurort I. Ranges, als Uebergangsstation für Davos und Engadin sehr empfohlen.

Hôtel und Pension Vereina.

5238] Mit allem Comfort, in schönster Lage, Douche- und Käseläden, neu errichtet. Arrangement für Familien; Kurarzt. Mässige Preise.

(O 4800 F)

Besitzer: **C. C. Hew.**

Toggenburg
(Schweiz)

Wildhaus

Kanton
St. Gallen.

Klimatischer Kurort

3680 Fuss ü. M., am Fusse des Säntis.

Gasthof zum Hirschen.

5270] Angenehmer Sommeraufenthalt mit reiner Alpenluft; für Touristen, Gesellschaften geeignete Rastestation. — 4 Stunden vom Säntis, Post und Telegraph nebenan. Badeeinrichtungen mit Douchen im Hause.

Eigene Fuhrwerke nach den Bahnstationen Haag, Buchs, Ebnet. Zuverlässige Bergführer.

Billigste Pensionspreise.

Prompteste Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

A. Walt.

Soolbad Rheinfelden.

Hôtel und Pension „Schützen“.

Eröffnet. Sehr angenehme, ländliche Situation, komfortable Einrichtung. Soolbäder, Douchen in allen Variationen, Dampfbad, Inhalation und Massage. Reduzirte Preise bis Mitte Juni. Prospektus gratis.

[5187]

A. Zgraggen, Propr.

Dr. Wiel'sche

Diätetische und hydriatische Kuranstalt

Nidelbad bei Rüschlikon am Zürichsee,

Dampfschiff und Eisenbahnstation.

Spezialanstalt für alle Magen-Darmleiden.

5254] Eröffnung Mitte März. Prospektus gratis aus der Anstalt. Kurarzt: Dr. F. Ineichen, Spezialarzt in Zürich. Kurwirth: K. F. Frei.

BAD FIDERIS

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Landquart, von wo aus täglich zweimalige

Postverbindung oder eigenes Fuhrwerk.

Eröffnung 30. Mai 1887.

5204] Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft, 1056 Meter über Meer. Bei Kataarrh des Rachen, Kehlkopf, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmuth, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg.

Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern, versehen mit Bädern, Douchen und Inhalationskabinett. Milchkuren. Kurarzt. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph. Post. Billard.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung und in Kisten zu 30 Halbliter von der Direction, vom Hauptdepot, Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. (M à 1543 Z)

Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Die Buddirection: J. Alexander.

Fideris, im Mai 1887.

Kurort Rigi-Klösterli.

Gasthof und Pension Schwert

ist seit 25. Mai wieder eröffnet. Billige Pensions- und Passantenpreise; für Gesellschaften und Schulen noch besonders reduzierte Preise.

[5251]

Höflichst empfiehlt sich Der Eigenthümer: Zeno Schreiber.

Ragaz.

Die Bäder sind eröffnet.

Normale Temperatur.

Es empfehlen sich folgende Hôtels:

Tamina, Krome, Lattmann, Schweizerhof, Calanda,

National, Rosengarten.

[5257]

Stahlbad Knutwil.

Bahnstation Sursee (Kanton Luzern).

Eröffnung 1. Mai 1887.

Erdige Stahlquelle von bewährter ausgezeichneter Wirkung bei allen Schwächezuständen. Schöne Lage, prächtige Gartenanlagen. Aufmerksame Bedienung. Billige Preise. Kurarzt D. V. Troller.

[5134]

Es empfiehlt sich bestens

Frau Wittwe Troller-Brunner.